

Auf Initiative der FDP: Bahnanschluss nimmt langsam Fahrt auf

Heiligenhaus 11.03.2021
PRESSEMITTEILUNG

Volker Ebel
Vorsitzender

v.ebel@fdp-heiligenhaus.de
www.fdp-heiligenhaus.de

FDP OV Heiligenhaus
Ratinger Str. 3
42579 Heiligenhaus

Tel.: +49 172 2429657

Am 12.11.2019 hat die FDP Heiligenhaus mit ihrem Antrag im Stadtentwicklungsausschuss und im Rat den Anstoß für die schienengebundene Anbindung von Heiligenhaus an die umliegenden Städte initiiert. Dieser Antrag wurde seinerzeit einstimmig im Rat der Stadt Heiligenhaus beschlossen.

„Mit großer Freude nehmen wir die ersten Gespräche der Stadt Heiligenhaus mit der Firma Bögl zur Kenntnis.“ sagt Volker Ebel, Fraktionsvorsitzender der FDP Heiligenhaus. Die Firma Bögl hat im Auftrag der Stadt Heiligenhaus eine Machbarkeitsstudie für die Umsetzung einer Magnetschwebbahn auf unserem Stadtgebiet erstellt.

Die Magnetschwebbahn soll Heiligenhaus an die umliegenden Städte anbinden und Pendlern eine Alternative zum Auto anbieten, um zur jeweiligen Arbeitsstelle zu gelangen. Die Trassenplanung könnte entlang der A44 geführt werden. Dies hätte den Vorteil, dass kein zusätzlicher Platzbedarf durch die neu zu erstellenden Trassen zu erwarten wäre und der Planungsaufwand minimiert werden könnte.

„Als Liberale sind wir bestrebt uns alternative fortschrittliche Konzepte anzuschauen. Daher freuen wir uns sehr darauf weitere innovative System- und Trassenkonzepte präsentiert zu bekommen, um für Heiligenhaus und den Kreis Mettmann eine geeignete Lösung auswählen zu können.“ meint Jessica Denné-Weiß, Bundestagskandidatin der FDP und zugleich Bauingenieurin. Die FDP Heiligenhaus hatte bereits in ihrem Antrag den „People Mover“ als Vision ins Gespräch gebracht.

Volker Ebel, Vorsitzender

Jessica Denné-Weiß, Mitglied der Ratsfraktion